

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Wartburgkrieg, Fragment - Cod. Karlsruhe 3209

[S.l.], [1. Viertel 14. Jahrh.]

[urn:nbn:de:bsz:31-85695](#)

DOFTIR-DINGE

et schreber ic von vblon hant.
ic mogic myn mestur inde gesin als
vblon minne vor lach. reynmarz ^{von} zwe
tus sy den an genant. vñ der von
schimbach. her walchen den ich ic

lis ge. sver do vor lyte. dem muze
tus mit hertelovt gesche.

DOFTIR-DINGE

on den busen wan uf den
achyl lobit no du werlt gemer.

10

zum dingenndm niter rechtm
zu. Zu m se flaut der herc.
het dem gerden euthei kum
aber comur do manige gew

11. vni. Are blichte sich so zet
dy himm vrie wolle so h m
gint. vr m doch sint no
rechtr art. em tir dar min gelme.

he so hat der brudir sin gebur
mid schmieden vñ mider wale
leint. dasselle ic vñ der hause
leben. ic ist vil augme bekam.

Amelius

1477.1.16

Wit vñ mecen ber hore. und
hun lyp den hat sich vor vñ wi
myn sin iz rehter hat. Lauem
der kamt hoch geboren. ewine fa
atf eren si



midy hizze groz. Wir suluz velbaru.
Wir werdm doet der irdischm go
te genoz.

Vber zu sal uns der bürm
bert se sinat dor bernet
unketzdit. daß ist n
kunt wo sprach e!

in synclles lant. Vn̄ tuſmt iar zu
lebm hat. Wolt ir nu horen wilde
more du werdm vch bekant. Wi
dy von rome ſmt nu her gebarm.
bis an den hort. In vitu de ſpahn.

ndy herte mocht. Wer sijn zelle scha.
Vor verdien doet der irdischen go
sc genoeg.

Verzettu sal vng der vuren
hort se sonden herne
vngesetzter derv u
kunt du sprach

insynedes lant. Vn̄t esmit ier za
leben hat. Wolt ic nu horen wille
more du vreeden vch beklaent. Wi
de von vome sime nu het geschaen
der danten hert. den vriude spelen.

Defendinge
er schreber ic vñ vlowe houe.
ic moge myn meester inde gesin als
vlowe wane vo. lach. repente. ^{von} diec
em gedaen genaue. vñ der von es
ghenrich. Hier wacht ic dan ic ic

hs ge. sver do vor bge. den muz
esmit herelare gesche.

Verdefendinge
on den vuten wim vñ den
achyl. lohe no do vberic gemaere
den vuten wim vñ den achyl.

Geschach vñ
ist dy rede also. ic sal gēthe. ich
bin sin vro. ich abitz ouch mymmir-
mensch in me vor ic.

Hilf dir berghereytit hant.
Von hant mithan man
eim stoup men des nachas sach.
der berner bub sich damyn uf

der vñon wa-
wort. vil schi-
den steyn sal-
dar ymme mi-
golde lege de-
re dan. Wes
uf dyse hant
gebetin hant
trut hor me-

Geas si daz vnu z leb
mich gretken zu meint daz
is an mit vil baldo verdm
schm. vnu daz vnu z leb
vnu mungen daz vnu daz vnu
fazre vnu daz vnu daz vnu
muthur vnu daz vnu daz vnu

mit gesungen die vize.
knecht von reytz her sal
he scher. her walther zu
mit der wide. den habe
1. So zeyge ich was
vormat. derz sullen an
bni befehren wen vn
wen ich ges.

8
von der heim lurr her tunnur
gouch. noch bringt hohes lop
mit rechte vor. **Schreber**

9
10
Syn milde ist hoyn heren
ghich. als der ofardingen
sprich von der vrowen waet.
dy tugnt der vil edele v7 oster

Also dy bren zu cymber mit
vroudm valm obn vor te wi
fil d' me sy fo mize sas wyl
wunnummer gespar n. das lebi

breyt, un riche vbir bunt' oyn
noch rorbers sete, swem man vell

het,
pristir sic

Wij zynne den beret
Vn wylter hygnen ist geram.

monichum gesichter vñ an herte
rechichter wer. so vurtin alle
handelen vñ dy vare. vñ phlaet

Wetts vennie den bernar d.
Van der her hymayn ist geran.

gemandich in gesichtte vñ an hre
gelechtheit uer. so vurtin alle
varender vñ dy vart. vñ phlaeg

brennen ruchewoir vñ hre vñ
noch vorvers late. swem min vñ

het
pricht hre



BADISCHE
LANDES BIBLIOTHEK



Baden-Württemberg

indt herte groz. Wer führt beliebt.
Wir werden doch der irdischen gō
te genoz.

Ver zu sāl uns dei. buren
heit so stora. der herne.
vñkerze. dan ist n
prinze sprach.

infonied lant. vñ tußn ist zu
lebm hat. Wolt ic nu hören wölde
wene du werden ich belustet. Wi
der von romme sind unher geladen.
bis dñr keit. du wiede schaum.

D. **O**ffendinge
er schreber ic vñ vñer hñher.
ir mögic inni meistre inde gesen als
vñwir manne vor sich. repandt ^{vñ} alle
em gēde en geundet. vñ der von der
schmiedich. der wülfchen denich ic

is ge. siver do vor bäre. den muße
eisne herre leue geliehe.

Von den busen vñm i f den
achyl. loke no du weise gemen ic

sprech vñ
it dy rete alzo. ic sāl geche. ich
bym sin vre. ich abitz auch my minne
manßam nac vor ic.

Hier der bergeren verlust.
von der wālde. man
chym stomp in vñ des nachts sach.
der herne. buß sich dannen vñ

die vñndur vñ
woot. vil schi
den steyn sat
dar vñne mi
gröde lege de
re dan. wes
vñ dyse wālt
gebetun vñ
erne horne

ic gelungen die vñne.
kam vñ repat auf
ge scher per wälcher zu
me dei. vnde. den hilf.
ic. so zwang ic vñre
vor mīc. dat sāl am
vñ bergeren vñ
vñ ich ges

von der kälde kamp her sunnig
glück. noch braengt johs lop
me rothe kur. **S**chreber

Syn milde ist hoyn heren
gleich. als der osardingen
sprich von der vñwen weise.
du tugnit dor vil etle vñ osar

Ver zu vñne den ber. zu r. g.
vñ wälcher hysapu ob gerden

manßam gesche vñ an hñ
gethuer vñre. so vñt an alle
vñnder vñ dy vñre. vñ phlaen

bret. vñ richte vñre kniet vñ
nach vorbers sete. soem man vñ

bele
prillt vñ



